

Pressemitteilung

Gemeinsame Bauteillösung ausgezeichnet

Waldkraiburg, Mai 2021

Seite 1 von 4

KRAIBURG TPE GmbH & Co. KG
Friedrich-Schmidt-Str. 2
84478 Waldkraiburg
Deutschland

Telefon +49 8638 9810-0
Telefax +49 8638 9810-310

info@kraiburg-tpe.com
www.kraiburg-tpe.com

KRAIBURG TPE kooperiert erfolgreich mit Automobilhersteller

Innovative Zusammenarbeit: Gemeinsame Bauteillösung ausgezeichnet

Eine ausgezeichnete Lösung ist durch die Kooperation zwischen einem Automobilhersteller aus Süddeutschland und KRAIBURG TPE entstanden – zukunftsorientiert, nachhaltig und effizient ist der neue Werkstoff, der in enger Zusammenarbeit mit dem OEM entwickelt wurde und nun in Serie geht.

Dichtungen finden sich an den verschiedensten Stellen im Fahrzeug und verhindern u. a. ein Eindringen von Wasser in den Fahrzeuginnenraum, von der Tür über den Motorraum bis hin zur Kofferraumklappe. Aber: Wenn sich Bauteile aus Gummi und anderen Werkstoffen wie Glas, Kunststoff oder Metall berühren und bewegen, kann es häufig zu Störgeräuschen kommen. Im schlimmsten Fall können Bewegung nicht mehr richtig ausgeführt werden und Bauteile beginnen ruckartig zu bewegen. Hand in Hand hat ein Hersteller von Premiumfahrzeugen und KRAIBURG TPE eine Lösungskombination entwickelt, welche diese Herausforderungen bewältigt. Bisheriger Höhepunkt der gemeinsamen Werkstoffentwicklung ist die Best-of-Auszeichnung im Rahmen des 18. MATERIALICA Design-Awards.

Störende Geräusche bedingt durch den Stick-Slip-Effekt (Haftgleiteffekt) werden traditionell durch eine z. B. im Nachhinein zugefügte Gleitlackschicht behoben. Die Gleitlacke sind jedoch oft nicht prozesssicher aufzutragen und können sich im Laufe der Zeit abnutzen. Das Ergebnis: Störgeräusche im späteren Verlauf des Fahrzeuglebenszyklus – und somit eine Qualitätseinbuße, die OEMs vermeiden wollen. Ein weiterer Nachteil von oft eingesetzten tribologischen Gleitlacksystemen ist, dass keine Stofftrennung im Altfahrzeug möglich ist. Dadurch wird die Recyclingfähigkeit stark erschwert und eingrenzt.

Pressekontakt

Europa, Naher Osten, Afrika & Amerika

Juliane Schmidhuber
PR & Communications Manager
Tel. +49 8638 9810 568
juliane.schmidhuber@kraiburg-tpe.com

Asien/Pazifik

Bridget Ngang
Marketing Manager Asia Pacific
Tel. +603 9545 6301
bridget.ngang@kraiburg-tpe.com

Kommunikationsagentur

EMG

Siria Nielsen
Tel. +31 164 317 036
sn Nielsen@emg-marcom.com

Pressemitteilung

Gemeinsame Bauteillösung ausgezeichnet

Waldkraiburg, Mai 2021

Seite 2 von 4

Der neu entwickelte Werkstoff greift genau dort, wo bisherige Lösungen an ihre Grenzen stoßen – der Clou: Durch das individuell entworfene Material sowie dem angepassten Bauteil und der modifizierten Bauteiloberfläche ist keine zusätzliche Beschichtung nötig. Weitere Vorteile sind unter anderem die Depotwirkung, also eine langfristige Gleitoptimierung, maximale Designfreiheit, vergrößerte Flexibilität bei der Verarbeitung, Einsparung von Prozessschritten, Gewichts- sowie Kostenersparnisse. Darüber hinaus ist das verwendete thermoplastische Elastomer im In-process-Recycling wiederverwertbar.

Die wichtigsten Kennzahlen im Überblick:

- Gleitreibungskoeffizient am Bauteil um bis zu 90% reduziert
- Abrieb um 50 % reduziert
- Werkstoff ist zu 100 % in-process-recyclingfähig

„Die enge Zusammenarbeit mit dem Automobilhersteller hat uns bei dem Projekt einen entscheidenden Schritt weitergebracht. Für uns ist das Projekt ein hervorragendes Beispiel für eine zuverlässige, erfolgreiche und nachhaltige Kooperation zwischen Rohstofflieferant und OEM, von der beide Seiten nur profitieren können“, fasst Dipl. Ing. Florian Vetter, Development – Automotive bei KRAIBURG TPE, die Kooperation zusammen. „Das gesamte Projekt hat von der frühzeitigen Einbindung des OEMs profitiert, sodass wir letztendlich eine Lösung präsentieren konnten, die genau den Anforderungen entspricht“.

Im Rahmen der eMove360° Hybrid 2020 Conference & Exhibition for Mobility 4.0 –electric-connected-autonomous wurden am 20. Oktober vergangenen Jahres die Gewinner des 18. MATERIALICA Design + Technology Award bekanntgegeben. Den Best-of-Award in der Kategorie Material gewann die Lösung von Mercedes Benz AG und KRAIBURG TPE mit Silent materials – best performance in tribological systems.

Pressemitteilung

Gemeinsame Bauteillösung ausgezeichnet

Waldkraiburg, Mai 2021

Seite 3 von 4

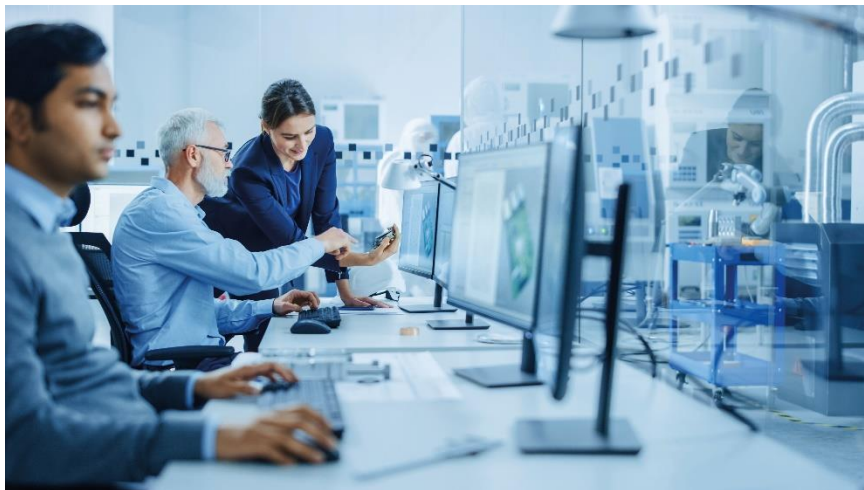


Bild: Die Zusammenarbeit der Zukunft findet direkt zwischen OEM und Materialhersteller statt. Nur so werden schnell zukunftsorientierte, effiziente und nachhaltige Lösungen entwickelt. *(Quelle: KRAIBURG TPE)*

Pressemitteilung

Gemeinsame Bauteillösung ausgezeichnet

Waldkraiburg, Mai 2021

Seite 4 von 4

Über KRAIBURG TPE

KRAIBURG TPE (www.kraiburg-tpe.com) ist ein weltweit agierender Hersteller von Thermoplastischen Elastomeren. Gegründet im Jahr 2001 als Tochterfirma der traditionsreichen Firmengruppe KRAIBURG, die seit 1947 besteht, nahm KRAIBURG TPE von Anfang an eine Pionierrolle ein. Mit Produktionswerken in Deutschland, den USA und Malaysia bietet das Unternehmen ein breites Portfolio an Compounds für Anwendungen im Automotive-, Industrie- und Consumer-Bereich sowie für die streng regulierten Medizinal-Anwendungen. Die bekannten Produktlinien THERMOLAST®, COPEC®, HIPEX® und For Tec E® werden im Spritzgussverfahren oder in der Extrusion verarbeitet und bieten den Herstellern zahlreiche Vorteile in punkto Verarbeitung und Produktdesign. Die hohe Innovationskraft und weltweite Nähe zum Kunden mit maßgeschneiderten Produktlösungen zeichnen KRAIBURG TPE gemeinsam mit verlässlichem Service aus. Das Unternehmen ist am Standort in Deutschland nach ISO 50001 sowie an allen Standorten weltweit nach ISO 9001 und ISO 14001 zertifiziert. Im Jahr 2020 erwirtschaftete KRAIBURG TPE mit rund 650 Mitarbeitern einen Umsatz von 184 Mio. Euro.

Die Pressemitteilung und Fotos zum Thema können Sie von www.pressreleasefinder.com herunterladen.

Kontakt für hochauflösende Bilder: [Siria Nielsen](#)